



Bettina Hagedorn
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

 (030) 227 – 73 832

 (030) 227 – 76 920

 bettina.hagedorn@bundestag.de

Pressemitteilung

Berlin, 14.11.19

Bettina Hagedorn: Halle (Saale) erhält über 16,2 Mio. Euro vom Bund!

*Das historische Stadtbad und die Moritzkirche profitieren massiv von den
Zuschüssen für investive Kulturmaßnahmen
(Im Anhang finden Sie Fotos zur freien Verwendung.)*

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestags hat am 14. November 2019 in seiner Bereinigungssitzung zum Haushalt 2020 rund 72 Mio. Euro bundesweit an Zuschüssen für investive Kulturmaßnahmen im Inland beschlossen – davon fließen 16,2 Mio. Euro jetzt in zwei Projekte nach Halle (Saale). Bettina Hagedorn, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister der Finanzen, besuchte am 24. April 2019 das historische Stadtbad gemeinsam mit ihrem SPD-Bundestagskollegen Dr. Karamba Diaby und versprach vor Ort, sich für eine Bundesförderung stark zu machen. Sie sorgte mit ihrer Begeisterung für das 103-Jahre alte Stadtbad auch dafür, dass am 15. August 2019 der haushaltspolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion Johannes Kahrs ebenfalls nach Halle kam, um sich über ein modernes Nutzungskonzept des Bades zu informieren, das dennoch den Charme des unter Denkmalschutz stehenden Bades wahrt. Mit diesen beiden Besuchen und dem unermüdlichen Einsatz von Dr. Karamba Diaby für „sein“ Halle gelang der jetzige Erfolg: Hagedorn: **„Ich freue ich mich riesig, dass die Zukunft des Stadtbades nun mit einer Bundesförderung von rund 13,4 Mio. Euro in Form einer hälftigen Finanzierung der Gesamtkosten gesichert ist! Das sind großartige Nachrichten für alle Einwohner der Stadt Halle und vor allem für den engagierten Förderverein des Stadtbades, der unermüdlich und ehrenamtlich die Unterstützung vor Ort organisiert. Mich hat das Engagement dieses Fördervereines ebenso wie die Architektur des über**

ein­hundert Jahre alten, wun­derschönen Bades im April in Halle nach­haltig begeistert. Und mich hat beeindruckt, dass bis heute viele Einwohner und Gäste dieses historische Schwimmbad für Erholung, Gesundheit und Sport nutzen. Herzlichen Glückwunsch nach Halle und alles, alles Gute für den Erhalt dieses Juwels der Stadt!“

Auch die spätgotische Moritzkirche als älteste Pfarrkirche der Halleschen Altstadt erhält 2020 eine Bundesförderung in Höhe von 2,9 Mio. Euro. **„Mit diesen fast 3 Mio. Euro kann die dringende Sanierung der Moritzkirche, die zwischen 1388 und 1557 in mehreren Bauabschnitten an der Stelle eines romanischen Vorgängerbaus errichtet wurde, endlich weiter gehen. Zuvor hatte die Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD) für die Dacharbeiten an der Kirche bereits insgesamt über 120.000 Euro zur Verfügung gestellt. Nun können weitere Arbeiten an der Fassade vorgenommen werden. Auch hier gratuliere ich der Kirchengemeinde um Probst Reinhard Hentschel vom ganzen Herzen!“**